



MANN ÜBER BORD IM YACHTHAFEN HEILIGENHAFEN

Veröffentlicht am 07.10.2020 um 07:59 von Redaktion Stodo.NEWS

Am 06. Oktober 2020 kam es gegen 22:00 Uhr im Yachthafen in Heiligenhafen zu einem Unglücksfall. Ein Mann war augenscheinlich über Bord gegangen, befand sich im Wasser und konnte dann nicht mehr mit eigener Kraft auf den Steg bzw. sich an Bord seiner Yacht ziehen.

Sofort sprangen zwei Zeugen hinterher, um den 71-jährigen Urlauber zu retten.

Die Ehefrau alarmierte währenddessen die Rettung und die Polizei.

Von den eintreffenden Polizeibeamten des Polizeireviere Heiligenhafen sprang ein Polizist ebenfalls zu dem Verunglückten in die Ostsee. Nur zu dritt und mit vereinten Kräften gelang es den 71-Jährigen, dessen Kräfte merklich nachließen, über Wasser zu halten, bis er von den Einsatzkräften der Feuerwehr mit einem Schlauchboot gerettet und in einem Rettungswagen ärztlich versorgt werden konnte. Anschließend wurde er in eine Klinik gebracht.

Die beiden Ersthelfer und der Polizist brachte ein Rettungswagen vorsorglich ebenfalls in die Klinik. Sie konnten aber nach einer ärztlichen Begutachtung wieder gesund entlassen werden.

Warum der Mann aus Nordrhein-Westfalen ins Wasser fiel, ist Bestandteil der laufenden Ermittlungen. Eine Gewalttat ist nach derzeitigen Erkenntnissen jedoch ausgeschlossen.